

## **DHL übernimmt Lagerlogistik und europäische Transporte für Farben- und Lackhersteller J.W. Ostendorf**

### **Logistikspezialist betreibt Güterverteilzentrum am Standort Coesfeld**

**Bonn/Coesfeld, 10. August 2009:** DHL Supply Chain hat zum 1. Juli 2009 die komplette Logistik für die Unternehmensgruppe J.W. Ostendorf (JWO) übernommen. Damit betreibt der Spezialist für integrierte Logistiklösungen im Konzern Deutsche Post DHL das Güterverteilzentrum in Coesfeld. Zum Service gehört auch die Belieferung von Baumärkten und Fachhändlern in über 20 europäischen Ländern mit den Farben und Lackprodukten des Münsterländer Herstellers. Basierend auf einem Mehrjahresvertrag wechseln rund 120 Mitarbeiter am Standort Coesfeld zu DHL.

JWO stärkt neben seinen Kernkompetenzen in Produktion, Technologie, Marketing und Vertrieb mit diesem Schritt besonders die Logistik. Heinz Rothues, Geschäftsführer Technik bei JWO, kommentiert die Entscheidung für DHL: „Zum Nutzen unserer Kunden überführen wir mit dieser Partnerschaft unsere Supply Chain in eine neue Dimension der Leistungs- und Qualitätsführerschaft. Zusammen mit DHL als international agierendem Logistikanbieter werden wir wettbewerbsdifferenzierende Standards setzen.“ Zu diesem Zweck werden in allen Bereichen modernste Technologien und Systeme eingesetzt. So erfolgt die Warenbewirtschaftung nach Category-Management Kriterien, die nicht nur eine Bestandsoptimierung ermöglichen, sondern auch das ganzheitliche Kunden-Monitoring unterstützen. Eine übergeordnete Steuerung der Supply Chain beinhaltet außerdem die automatische Sendungsverfolgung sowie eine ständige Verbesserung der Bestell- und Lieferprozesse. Nicht zuletzt garantieren laufende Lieferantenbeurteilungen (Balance Score Card) eine optimale Versorgung der Kunden von JWO.

Michael Engler, verantwortlich für den Technologie-, Automobil-, und Industriebereich bei DHL Supply Chain in Deutschland, erklärt: „Durch die Zusammenarbeit mit JWO bauen wir unsere Stellung als führender Partner für europäische Logistiklösungen aus. Gemeinsam mit unserem Kunden werden wir die Prozesse in Lager und Transport weiter verbessern und eine ganzheitliche Logistiklösung etablieren.“ JWO und DHL setzen unter anderem auf die Ausweitung des Güterverteilzentrums zum sogenannten „Multi-User Standort“ für verschiedene Hersteller. Geplant ist dabei, die Sendungen mehrerer



Lieferanten zu bündeln. Das flexible Netzwerk von DHL gibt JWO gleichzeitig die Möglichkeit, auf ein verändertes und individualisiertes Bestellverhalten seiner Kunden einzugehen.

Das Familienunternehmen JWO hat 2008 in Coesfeld Europas modernstes Güterverteilzentrum für komplementäre Baumarktlogistik errichtet. Der Standort verfügt derzeit in seinem ersten Ausbaustand über 30.000 m<sup>2</sup> mit 60.000 Palettenstellplätzen und hat eine Erweiterungsmöglichkeit um weitere 50.000 m<sup>2</sup>. DHL Supply Chain, spezialisiert auf logistische Komplettlösungen, ist zuständig für die Lagerabwicklungen und DHL Freight übernimmt als Anbieter für europäische Landtransporte die Distribution für Deutschland und Europa.

#### **Kontakt für Journalistenfragen:**

Deutsche Post DHL

Konzernkommunikation – Pressestelle

Claus Korfmacher

Tel.: +49 (0)228 182-9944

E-Mail: [pressestelle@deutschepost.de](mailto:pressestelle@deutschepost.de)

J.W. Ostendorf

Kommunikation – Pressestelle

Matthias Geuking

Tel.: +49 (0) 2541 744-481

E-Mail: [matthias.geuking@jwo.com](mailto:matthias.geuking@jwo.com)

#### **J.W. Ostendorf**

Die Unternehmensgruppe J.W. Ostendorf (JWO) zählt europaweit zu den führenden Herstellern von Farben, Lacken und Lasuren.

1948 gründete Josef W. Ostendorf einen Gewerbebetrieb zur industriellen Herstellung von Farben und Lacken. Den ersten Kundenkreis bildeten Malermeister und Farben-Fachgeschäft. Mitte der sechziger Jahre werden die ersten Lieferverträge mit den neu aufkommenden SB-Warenhäusern geschlossen. Damit ist der Ursprung der heute noch gültigen Firmenphilosophie begründet.

Anfang der 80er Jahre übernimmt JWO die Vorreiterrolle in der Entwicklung wasserverdünnbarer Anstrichsysteme. Gleichzeitig wird die Strategie zur Entwicklung von exklusiven Marken des Handels für verschiedene Kundengruppen ausgeweitet. Diese Besonderheit in Verbindung mit zusätzlichen Service-Leistungen hat JWO in Europa zum Marktführer seiner Branche gemacht.

Gut 600 Mitarbeiter in derzeit 13 Ländern Europas sind in einem der modernsten Farbunternehmen Europas tätig. Mit einer Produktions-Kapazität von über 400 Mio. Litern und dem neuen Güterverteilzentrum in Coesfeld sind die Weichen für eine weitere europäische Expansion gestellt. Dabei werden bereits über 35 % des Umsatzes außerhalb Deutschlands erzielt.



**Deutsche Post DHL** ist der weltweit führende Post- und Logistikkonzern.

Die Konzernmarken Deutsche Post und DHL verfügen über ein einzigartiges Portfolio rund um Logistik (DHL) und Kommunikation (Deutsche Post). Die Gruppe bietet ihren Kunden sowohl einfach zu handhabende Standardprodukte als auch maßgeschneiderte, innovative Lösungen – vom Dialogmarketing bis zur industriellen Versorgungskette. Dabei bilden die über 500.000 Mitarbeiter in mehr als 220 Ländern und Territorien ein globales Netzwerk, das auf Service, Qualität und Nachhaltigkeit ausgerichtet ist. Mit seinen Programmen in den Bereichen Klimaschutz, Katastrophenhilfe und Bildung übernimmt der Konzern gesellschaftliche Verantwortung. Deutsche Post DHL erzielte 2008 einen Umsatz von mehr als 54 Milliarden Euro.

**Die Post für Deutschland. The Logistics company for the world.**